demie selbst zugehen wird, so nimmt das Ministerium hiervon Veranlassung, bei der noch fortdauernden Unentschiedenheit über Ihre Verhältnisse, Sie hiermit aufzufordern, nunmehr sich bestimmt zu erklären, ob Sie vorziehen, bei der Universität zu Bonn zu bleiben, oder Ihrer ersten Bestimmung gemäß hierher als ordentlicher Professor zu kommen, und sieht dieser Erklärung, auf welche die definitive Regulirung mancher andern Verhältnisse wartet, baldmöglichst entgegen.

Berlin den 22ten April 1822

Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.
Altenstein

275. A. W. Schlegel an das preußische Unterrichtsministerium

[Bonn, 15. Mai 1822]

Das gnädige Schreiben eines hohen K.[öniglichen] Minist.[erii] vom 22sten April, wodurch mir eröffnet wird, daß die Kgl. Akademie der Wissenschaften mir die Ehre erwiesen, mich zum auswärtigen Mitgliede zu erwählen, und daß des Königs Majestät Allergnädigst geruhet, diese Wahl zu bestätigen, habe ich am 12ten d. M. empfangen, und ermangle nicht, der darin enthaltenen Auffoderung, meine Wünsche in Betreff der Festsetzung meiner Amtsverhältnisse vorzutragen, unverzüglich zu entsprechen.

Nach dem Ausdrucke meines aufrichtigsten Dankes für die Gnade des Kgl. Ministeriums, meiner persönlichen Neigung bey einer Sache Gehör verleihen zu wollen, worin ich, laut des mir anfänglich zu Theil gewordenen Rufes, verpflichtet wäre, unbedingt der Entscheidung Hochdesselben Folge zu leisten, sey es mir vergönnt, zu erklären, daß ich wünsche, mit Verzichtleistung auf die glänzenden Vortheile, welche mit meiner Amtsführung in Berlin ohne Zweifel verknüpft seyn würden, in dem hiesigen Wirkungskreise zu verbleiben; und zwar aus folgenden Gründen:

1. Eine beynahe vierjährige Erfahrung hat mich überzeugt, daß ich an der Kgl. Rhein-Universität mit einigem Nutzen lehren kann. Auch solche Vorlesungen, welche nicht zu den unentbehrlichen in irgend einer Facultät gehören, namentlich die, welche die Deutsche Sprache und Litteratur betrafen, sind mit Theilnahme angehört worden, und ich

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id343347008/412